

Bezirksregierung Detmold
 Dezernat 33
 Ländliche Entwicklung
 und Bodenordnung



Detmold, den 03.12.2025

Beschleunigte Zusammenlegung
 Lippeaue - Paderborn

Az.: 33 – 81903 H. -O.8 -

4. Änderungsbeschluss

Die Bezirksregierung Detmold - Dezernat 33 - Ländliche Entwicklung und Bodenordnung - hat als Flurbereinigungsbehörde beschlossen:

1. Das mit Beschluss vom 11.06.2019 festgestellte und zuletzt durch den 3. Änderungsbeschluss vom 25.09.2025 geänderte Zusammenlegungsgebiet der **beschleunigten Zusammenlegung Lippeaue – Paderborn** wird gemäß §§ 92, 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) **in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794)** wie folgt geändert:

Zum Zusammenlegungsgebiet werden die nachfolgend aufgeführten Grundstücke **zugezogen** und auch insoweit die beschleunigte Zusammenlegung angeordnet.

Regierungsbezirk Arnsberg

Kreis Soest

Stadt Geseke

Gemarkung Geseke	Flur 8	Flurstück	23
	Flur 9	Flurstück	273

Regierungsbezirk Detmold

Kreis Paderborn

Stadt Delbrück

Gemarkung Boke	Flur 2	Flurstück	54
	Flur 9	Flurstücke	10, 386, 388, 393, 395 und 396
	Flur 14	Flurstück	4
Gemarkung Delbrück	Flur 2	Flurstück	154
	Flur 31	Flurstück	6

Stadt Hövelhof

Gemarkung Hövelhof	Flur 20	Flurstücke	563 und 564
--------------------	---------	------------	-------------

Stadt Paderborn

Gemarkung Sande	Flur 11	Flurstück	10
------------------------	----------------	------------------	-----------

Stadt Salzkotten

Gemarkung Schwelle	Flur 3	Flurstücke	25, 26, 29, 183, 185, 191, 192 und 195
---------------------------	---------------	-------------------	---

Gemarkung Verlar	Flur 3	Flurstücke	1374, 1375, 1376 und 1377
	Flur 4	Flurstück	17

Gemarkung Verne	Flur 2	Flurstücke	50 und 51
	Flur 10	Flurstücke	34 und 35

Das geänderte Zusammenlegungsgebiet hat nunmehr eine Größe von

115 ha.

2. Die durch diesen Beschluss betroffenen Flurstücke sind auf den als Anlage zu diesem Beschluss genommenen Gebietskarten dargestellt.

Gründe

Die Voraussetzungen für die Änderung des Zusammenlegungsgebietes liegen vor.

Die von der Zuziehung betroffenen Flurstücke dienen der Verwirklichung von Maßnahmen zur Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege sowie dem Gewässerschutz. Die Eigentümer der an der Änderung beteiligten Grundstücke haben sich bereits bei Vorverhandlungen mit der Zuziehung der Grundstücke zur beschleunigten Zusammenlegung Lippeaue – Paderborn einverstanden erklärt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Änderungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Widerspruch bei der Bezirksregierung Detmold, 32754 Detmold, erhoben werden.

Im Auftrag

(S)

(Plümer)
Ltd. Regierungsvermessungsdirektor